

Speedgrillen Ablaufplan

Grundsätzliches Es gibt vier Orte:

Den Startpunkt, den Aufnahmepunkt, die Grill-Arena und die Ausgabe-Ecke.

Vor Beginn des Wettkampfes werden per Loswahl aus den Zuschauern fünf Jurymitglieder bestimmt. Jurymitglieder dürfen nicht am Wettkampf teilnehmen.

Ablauf in sechs Phasen

1. Start-Phase

1.1. Alle Teams stellen sich am Startpunkt auf, es gibt einen gemeinsam ausgerufenen Countdown Start.

1.2. Rennen zum Aufnahmepunkt, einsacken der GSU (Grill-Start-Utensilien). Diese Strecke beträgt ca. 50 Meter.

- Die GSU beinhalten:
- Einen verpackten Grill
 - Abgepackte Grillkohle
 - Grillanzünder aus Zellulose
 - Vier Flaschen Bier
 - Eine Holzzange zum Wenden und Bier öffnen

1.3. Weiterrennen zur Grill-Arena (GA).

Diese Strecke ist mit ca. 150 Metern bemessen.

2. Aufbau-Phase

2.1. Grill aufbauen und dabei Bier Nr. 1 und 2 vertilgen. Achtung: Sollte es vorkommen, dass ein Grill aufgrund von Produktionsfehlern nicht korrekt aufgebaut werden kann muss folgendes getan werden: Standbeine: Jede Schraube, die eingeschraubt werden kann, muss eingeschraubt werden. Windschutz: Sollte der Windschutz nicht mit allen Schrauben angeschraubt werden können, muss zumindest die mittlere der drei Bohrungen verschraubt werden.

2.2. Tausch der zwei leeren Biere gegen eine Schachtel Streichhölzer sowie einen Aufkleber mit der Teamnummer. Dieser Tausch erfolgt durch jedes Team autonom an der Ausgabe-Ecke (AE). Die leeren Bierflaschen verbleiben dort.



3. Befeuerungs-Phase

- 3.1. Aufkleber mit Teamnummer an den Grill kleben. Kohlenzünden und den Grill betriebsbereit machen – dabei Bier Nr. 3 und 4 trinken.
- 3.2. Tausch der geleerten Bierflaschen in der AE gegen die Wettkampf-Wurst (WW) sowie Bier Nr. 5 und 6.



4. Wurst-Phase

- 4.1. Wurst zubereiten und hierbei die Biere Nr. 5. und 6. austrinken.
- 4.2. Tausch der leeren Bierflaschen gegen Präsentations-Schalen.



5. Präsentations-Phase

- 5.1. Aufteilung der WW auf zwei Schalen:
 - 5.1.1. Qualitäts-Schale (Die Teamnummern befinden sich auf der Rückseite der Schale und werden von Klebefolie verdeckt), diese wird mit bereitgestellter Aluminium-Folie geschützt und verbleibt in der AE.
 - 5.1.2. Publikums-Schale
- 5.2. Auffinden einer Person (ggf. aus dem Publikum), welche diese Hälfte der WW vollständig verzehrt. Hierbei sind beide Teammitglieder zugegen.
- 5.3. Digitale Zeitnahme bei Wiederankunft der Teammitglieder an der AE durch die Jury.



6. Bewertungs-Phase

- 6.1. Sortierung und Bewertung der WWs durch die Jury im Doppelblindtestverfahren.
Alle WWs werden entsprechend ihrer Qualität von „am wenigstens gegrillt“ bis hin zu „schwarz wie ein Stück Kohle“ in einer Reihe sortiert.
- 6.2. Vergleich der WW mit den drei im Vorfeld zubereiteten und auf ein Brett genagelten Normwürstchen. Zeitkorrektur gemäß der Zeitskala unterhalb der Normwürstchen. Zeitaufschläge von bis zu 4 Minuten sind möglich. Perfekte Würstchen erhalten keinen Zeitaufschlag. Würstchen, die beim Vergleich außerhalb der Normwurst-Range liegen, führen zur Disqualifikation.

Speedgrillen – Normwürste



Zeitstrafe in Minuten

+4 +3 +2 +1 +0 +1 +2 +3 +4

- 6.3. Erst nach der Feststellung der Zeitaufschläge wird nachgeschaut, welchen Team die Wurst gehört.
Speedgrillen – Normwürste

- 6.4. Grillkontrolle: Zwei Jurymitglieder kontrollieren den ordnungsgemäßen Aufbau der Grills. Teams die ihren Grill nicht ordnungsgemäß aufgebaut haben, obwohl es ihnen möglich gewesen wäre, erhalten eine Zeitstrafe von 2 Minuten. Teams die aufgrund von Produktionsfehlern ihren Grill nicht ordentlich aufbauen konnten, erhalten keine Zeitstrafe.

